



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Peter Jensen-Nissen (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Umbau des Bahnübergangs an der B 201 in Schuby

1. Ist es richtig, dass die Baumaßnahmen am Bahnübergang (B 201) in Schuby auch in diesem Jahr nicht mehr beginnen werden?

Wenn ja: Welches sind die Gründe?

Wenn die Eisenbahnkreuzungsvereinbarung von allen Beteiligten kurzfristig unterschrieben wird und danach die Genehmigung des BMVBW –worauf wir drängen werden- zeitnah erfolgt, kann noch in 2003 mit der Baumaßnahme begonnen werden.

2. Was hat die Landesregierung als Hilfestellung geleistet, um der Gemeinde Schuby die Finanzierung des Eigenanteils zu ermöglichen?
3. Was will die Landesregierung noch unternehmen, um der Gemeinde Schuby eine Finanzierung des Eigenanteils zu ermöglichen?

Antwort zu den Fragen 2 und 3:

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr hat der Gemeinde Schuby für den nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz auf die Gemeinde entfallenden Kostenanteil eine Förderung mit der nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsge-

setz (GVFG) zulässigen maximalen Quote von 75 % zugesagt (vgl. Drucksache 15/2193, Antwort auf die Kleine Anfrage vom 10.01.2002).

Das Innenministerium hat der Gemeinde Schuby mit Erlassen vom 14.01.2003 und 24.03.2003 für eine andere Maßnahme – der Erschließung eines Gewerbegebietes – bei entsprechender Antragstellung eine wohlwollende Prüfung für die Unterstützung durch ein Darlehen aus dem Kommunalen Investitionsfonds zugesagt. Der Zinssatz für die Darlehen ist zum 1. Januar 2003 auf 3 % gesenkt worden.

Aufgrund des Gesamtdeckungsprinzips erleichtern Entlastungen bei anderen Maßnahmen auch die Finanzierung des Eigenanteils des in Frage stehenden Projekts.

4. Ist die Baumaßnahme insgesamt gefährdet?

Nein.

5. Welches weitere Vorgehen ist geplant?

Sobald die Eisenbahnkreuzungsvereinbarung von allen Beteiligten unterschrieben ist und die Genehmigung des BMVBW vorliegt, werden die konkrete Terminges-taltung und die Bauablaufplanung vorgenommen.